

Es gab von H. Giesau & Co. drei Unglücksfälle: Einem Arbeiter fiel beim Ausladen von Eisenplatten eine solche auf den Fuß; im Schmelz rutschte ein Kesselboden auf den Fuß und ein anderer quetschte sich mit einer Platte den Beifinger. Alle drei Arbeiter mussten ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. ... Die Nachricht, dass Cirkus Reng demnächst hier eintrifft, ist sehr willkommen. ...

Einmal Unitarier, die am liebsten mit den Einzelstaaten gänzlich aufgeräumt hätten, und fanatische Verherrlicher der neuen Reichsherrschaft, die sie verherrlichten, auch wo es nichts zu verherrlichen gab, sind sie, seitdem sie aufgehört haben, die erste Beige im Reichstage zu spielen, eifrige Befechter der partikularstaatlichen Selbstständigkeit geworden und ringen darin mit ihren Antipoden, dem Centrum, um die Palme. ...

Quecklinburg. (Verschüttet.) Durch herabsinkende Sandmassen verschüttet wurde in einer Sandgrube deren Pächter Arnold. ...

Rogah. (Eine Leiche angetrieben.) Am Montag fand der Fischer Genrich am diesseitigen Elbufer unterhalb der Schiffbauerei die Leiche eines Mannes in den mittleren Jahren, die schon lange im Wasser gelegen hat und nur noch teilweise bekleidet war. ...

Berlin. (Aus der Welt.) Im Tiergarten vergiftet hat sich gestern früh die 39 Jahre alte Näherin Gertraud Wilmont. ...

Berlin. (Selbstmord eines zehnjährigen Knaben.) Die Tochter des Eigentümers G. in Friedrichshagen feierte am Dienstag ihren zwölften Geburtstag; aus diesem Anlass gaben die Eltern des Kindes einen Kinderkaffee. ...

Darmstadt. (Auf der Jagd erschossen.) Der Jagdpächter Daub von Groß-Bieberau, ein 60jähriger Mann, hatte das Unglück, seinen Mitpächter, den Gutsbesitzer Sammelmacher, auf der Jagd zu erschießen. ...

Elberfeld. (Ueberfahren.) Von einem Zuge der Elberfelder Thalbahn wurden zwei Frauen überfahren, deren eine sofort getötet, die andere tödlich verletzt wurde. ...

Hannover. (Großfeuer.) In der Celluloidfabrik des Dr. Huncaus in Linden brach gestern nachmittags Großfeuer aus, das sich schnell verbreitete und in kurzer Zeit sechs große Arbeitsäle, fast die ganze Fabrik mit Vorräten, Maschinen usw. zerstörte. ...

Karlsruhe. (Zwei Mädchen verbrüht.) In der Weggerschen Papiermühle zu Bruchsal wurden zwei Mädchen durch Ausströmen des Dampfes berührt, dass das eine bereits gestorben ist und aller Wahrscheinlichkeit nach auch das zweite nicht zu retten sein wird. ...

Schöneberg. (Stadtrecht erhalten.) Der Gemeinde Schöneberg ist das Stadtrecht verliehen worden. ...

Weimar. (Ein Kind verbrannt.) Das zweijährige Söhnchen des Arbeiters Voigttritter spielte Sonntag an der Kochmaschine, während die Mutter auf dem Hof beschäftigt war. ...

Kindes, fingen Feuer und bald brannte das kleine Lichterloch. Als die Mutter auf das Geschrei herbeikam, war es zu spät. Das Kind erlitt so schwere Brandwunden, dass es aberdies starb. ...

Neuere Nachrichten.

Magdeburg. (Zum Tischlerstreit.) Eine gestern getagte Versammlung der Tischler beschloss: In Erwägung, dass die Tischlermeister Magdeburgs die geringen Forderungen der Gesellen unter keinen Umständen anerkennen, beschließt die Versammlung, über Werkstellen, deren Inhaber die Forderungen der Gesellen nicht anerkennen, die Sperre zu verhängen. ...

Vereine, Versammlungen, Vergütungen etc. Vorläufige Ankündigung. Eine Versammlung der Textilarbeiter und Arbeiterinnen tagt Sonntag nach Pfingsten in Müllers Lokal, Tischlerfrugstraße 22. ...

Quittung.

Für die streikenden Hafnarbeiter in Magdeburg, deren Frauen und Kinder gingen ein: Ueberduch vom Garvoergnügen einiger Ladepeter, Wilhelmstadt 3,00. - L. Nr. 63 1,10. ...

Für die streikenden Tischler Magdeburgs gingen ein: Vom Centralverband der Maurer Deutschlands (Zahlstelle Olbenstedt) 40,00. - Von den organisierten Steinarbeitern Magdeburgs 25,00. - Von Frau R. für Treppen scheuern 0,30. - L. 239 15,90. ...

Briefkasten.

A. K. Der Besitzer des Abtreters hat auch für die Entfernung des Schmutzes zu sorgen. - Frau J. R. Die Frauenpost erscheint nach Beendigung des Lauchspirozesses wieder: desgleichen auch der Landbote. - S. Sch. u. W. Reim. S. K. Wenden Sie sich an R. Apinski, Adresse: Leipziger Volkszeitung, Leipzig, Mittelstraße. - K. S. Kimmel. - U. St. In diesem Falle erfolgt nur die Auflösung der getroffenen Vereinbarungen. ...

Das politische Sündenregister der Nationalliberalen.

(Dem Vorwärts entnommen.) Die Nationalliberalen sind die Hauptvertreter der freien Industrie; ihr Haß und ihre Furcht vor der Sozialdemokratie hat in den letzten 25 Jahren sich hundertfach gezeigt. Sie waren stets die Wortführer und Bauherren im Kampfe gegen uns, ihnen ist in erster Linie das Sozialistengesetz mit seinen verschiedenen Verlängerungen verbannt; sie waren es auch, die am meisten trauerter, das selbe im Herbst 1890 in der Verletzung verschwand und getreu dieser Haltung einer vor den Klassenbewußten weinern zitternden Bourgeoisie, stimmten sie einmütig in die Umsturzbeschlüsse ein, das im Sommer 1894 nach der Verordnung Carnots entstand, und so wurden sie auch damals wieder die Geburtshelfer der Umsturzvorlage, die für ihre Urheber so wenig rühmlichwertes Ende fand. ...

Herzog's Garten Neuholdensleben. In der Bülstringer Chaussee und Masche belegen 10 Minuten vom Bahnhof. Schöner und größter Garten im Orte, verbunden mit Tanz-Salon. Ausflugsort für Vereine, Gesellschaften, Radfahrer etc. etc. vorzüglich geeignet. Um geneigten Zuspruch bittet Wilhelm Herzog.

Dankagung. Für die herzliche, so überaus große Teilnahme und reiche Blumenspende bei dem Begräbnis meiner mit unergelichen Frau, unserer guten Mutter und Tochter Anna Dittrich geb. Gabel sagen wir allen Freunden und Bekannten sowie meinen werthen Arbeitskollegen meinen innigsten Dank. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Anton Dittrich. 1177 Anst. Vogls Schönebeckstr. 10, S. r., 2 St.

Cirkus-Theater. Vom 1. Juni ab: XII. Serie des Welt-Programms. Neue Attraktionen.

Julius Franke Alte Neustadt Hohepfortestrasse 49a Zum bevorstehenden Feste empfehle ich in bekannt großer Auswahl:

Teppiche von 4 Mk. an

Gardinen sehr breit 2 mal Band von 40 Fig. 8 Meter an

Tischdecken mit Schür und Quacke von 2 Mk. an

Waschechte Tischdecken von 9 Fig. an

Kattunen, Rippen, Galisen, Kaschmiren etc. aufmerksamer und bitte ich meine Fenster beschütigen zu wollen. Ergebenst Julius Franke

Alte Neustadt. 1149

Cigarren ff. Qualitäten in all. Preislagen. Billige Bezugsquelle für Wiederverkäufer. Carl Beckers Magdeburg-Sudenburg Breiteweg 30c. 765

Büchereizettel der Senatskammergerichtliche des Passenbücherei Breitemweg 83. Freitag: Erbsenwuppe, Bratfisch und Salzkartoffeln. Sonnabend: Kartoffelwuppe, Reisbudding und Fruchtsauce.

Büchereizettel der Magdeburg. Volksküchen. Große Marktstraße 2, u. Schmidtstraße 61, Neustadt. Freitag: Grüne Bohnen in Hammelfleisch. Sonnabend: Saure Kartoffelwuppe mit Rippenfed.

Herrn-Krawatten Handschuhe Strümpfe 1186 Serviteurs, Chemisets Manschetten Kragen, Unterzeuge Hosenträger sind in großer Auswahl zu bekannt billigen Preisen am Lager. D. Lichtenstein.

Bürger, Handwerker und Arbeiter! S. Osswald

auf Abzahlung: Einen eleganten Frühjahrs-Herren-Anzug von 20-35 Mk. (Anzahlung 5 Mk., Abzahlung mit 1 Mk. pro Woche). Einen hocheleganten Pfingst-Anzug von 29-40 Mk. (Anzahlung 5 Mk., Abzahlung 1,50 Mk. pro Woche). Diese Ausnahme-Bedingungen werden nur verheirateten Leuten gewährt. Möbel. Kinderwagen, Betten und Polsterwaren. Magdeburg, Breiteweg 3a, 1. Etage.

H. Lublin

Kaiserstraße Nr. 92, Ecke der Viktoriastraße.

Sonnenschirme für Damen à 1.25, 1.75, 2.25, 2.50, 2.75, 3.00, 3.75. x.

Kinder-Sonnenschirme à 35, 50, 70, 95 und 1.25.

Touristen-Schirme à 1.00, 1.50, 2.00 und 3.00.

Regenschirme für Damen und Herren 1.00, 1.40, 1.75, 2.00, 2.25, 2.75 bis 12.00.

Kaufhaus Wilhelmstadt.

Fleischhalle

jetzt Lödischehofstr. 17

nicht am Alten Markt.

Verkauf Freitags u. Sonnabends. Kalbfleisch 15, 35, 40, 50 g. d. Pf. Schweinefleisch 25, 35, 45, 55, 65 g. d. Pf.

Stephansbrücke 8 bei G. Haack werden Kleider und Kleidchen aller Art schnell und sauber angefertigt. 952

Raschstoffe in sehr großer Auswahl, Meter von 25 Rfg. an. Damenblusen Neue Fasons. — Gute Stoffe. Stück von 95 Rfg. an. Sonnenschirme. Großes Lager Güte garnierte und ungarnierte enorm billig. 1192 Sporthemden eigenes Fabrikat.

Kinderwagen, engl. Façon, von 14 Rfl. an, Seitwagen, Karbwaren aller Art im Preise bedeutend ermäßigt bei Fritz Prager, Sudb., Fr. Weg, vis-à-vis der Post, Sutfan, Schönebiederstraße, Ecke Dortheenstraße. 343

Prachtvolle Betten m. doppeltgezeimigen neuen Federn u. jederndüchsten Julettis für nur 13, 17 u. 23 M. Bettstell. m. Matr. ebenso bill. Katharinenstr. 8, hochpart.

H. Lublin

Kaiserstraße Nr. 92, Ecke der Viktoriastraße.

Knaben - Waschblusen à 50, 60, 75, 85, 100, 120—400.

Wasch-Anzüge à 2.30, 2.75, 3.00, 3.50 x.

Matrosen-Kragen in marine, hellblau u. weiß à 30, 45, 50, 65, 75, 85 x.

Satin-Höschchen in marine und weiß, à 45, 60, 75, 90 x.

Damen-Blusen neuester Konfektion, à 75, 90, 1.25, 1.60, 1.85, 2.25, 2.50, 3.00 x. in besonders schöner Auswahl. 1190

H. Lublin

Kaiserstraße Nr. 92, Ecke der Viktoriastraße.

Steppdecken in Purpur und türk. Kattun à 2.40, 2.75, 3.25 und 3.50.

Steppdecken in Wallatlas, in Maschinen- und Handarbeit à 5.00, 6.00, 8.00 und 9.50.

Bade-Artikel, als: Frottierhandtücher, Frottier- u. Leinenlaken, Bademäntel, Badhauben, Frottierhandschuhe, Pantoffel und Frottierlappen.

Bade-Anzüge für Damen und Kinder à 60, 75, 85, 90, 1.00, 1.20 x.

Bade-Hosen à 5, 8, 10, 12, 15, 18 x.

Seinen Pfingstbedarf

sollte sich jeder holen aus dem

Verkauf der Hermann Weidenerische Konkurrenzmasse, Schwibbogen 9.

Dieselbst werden nur gute und dauerhafte Waren zu und um 1148 Einkaufspreis verkauft.

Die Firma L. Maerker, Breiteweg 80/81, Ecke Katharinenstr. ältestes und größtes Kleider-Magazin der Selbstherstellung, empfing großes Lager in fertigen Herren- u. Damschmuck, sowie Sommer-Paletots, großes Speziallager in Knabenanzügen, vom bis feinsten Genre. In den oberen Räumen Buckskins, Tuche und nach jedem beliebigen Maße, sowie leichte Sommerstoffe jeder Art zum Umentfertigung nach Maß in größter Auswahl der in- und ausländischer garantiert bester Ausführung. Anzüge nach Maß werden schon gelte 30 Rfl. an, Buckskinsbeinkleider von 9 Rfl. an in modernen, haltbaren

L. Maerker

80/81 Breiteweg 80/81, Ecke Katharinenstr. Größtes u. ältestes Kleider-Magazin u. Maßgeschäft.

Neu eröffnet. Neu eröffnen

Empfehle mein reichhaltiges Lager von

Schuhen und Stiefeln

verbunden mit

Maß- und Reparatur-Werkstatt

Solide Waren zu mäßigen Preisen.

Achtungsvoll

J. Krause, Neue Neustadt

Mittagsstraße Nr. 27.

Waren

490 und

Möbel

auf Teilzahlung.

A. Friedländer

Breite Weg 118, 1 Tr.

Bitte

probieren Sie meinen mit Maschinenbetrieb täglich frisch Kaffee das Pfund gebrüteten zu 90 u. 100 Pfennig, welcher sehr zu empfehlen ist.

Dampf-Kaffee-Rösterei

Sudenburg, Ecke Braunschweigerstr.

Suche zwei Logis. Offerten bitte unter P. T. in der Exped. der Vollstimme abzugeben.

Stellen-Angebote.

Unentgeltlicher Arbeits-Nachweis der Gewerkschaften Magdeburgs (Kleine Klosterstraße 15/16): Schneider, Cigarrenmacher, Barbiers, Lehmformner, Stuckateur, Steinhauer (auf Kisten, Had und Geheile) Schuhmacher, Feilenhauer, Bierbrenner, Sattler, zwei Bohrer, zwei Hobelisen, ein Stoßer, Tischdreher, Laufburschen.

Stellen-Gesuche.

Unentgeltlicher Arbeits-Nachweis der Gewerkschaften Magdeburgs (Alte Klosterstr. 15/16): Schriftf. u. Lesez. u. Schlosser, Schmiede, Dreher, Maler, Töpfer, Müller, Klempner, Sanitär, Glaser, Buchbinder, Steinmetz, Feinzer, Kutcher, Arbeiter für jede Arbeit. Ausgeworbenen und Aufgenommenen.

Leichenwäscherin

Jedermann hiermit einen jeden, meiner Frau Wilma Mühlmeier, beim Befehl zu verstehen, auf meinen Namen etwas zu borgen, indem ich keine Zahlung leiste. 166 Christian Mühlmeier.

Kranken

bringt in kürzester Zeit Besserung und Hilfe die anerkannt vorzüglichste Kurmethode von

Visser

homöopath. Prakt.

Magdeburg, Jacobsstr. 3.

NB. Ziele Dank- und Anerkennungsschreiben können bei mir eingesehen werden. 1088

Standesamt.

Magdeburg, 2. Juni 189... Aufgebote: Kaufmann Friedrich Wilhelm Richard Bren... Geostlar mit Bertha Pauline... Bitte hier. Sergt. im Inf.-Regt. Hugo Louis August Grönte... Johannes Elise Veiding in Esbed... graphen-Vorarbeiter Joh. Samu... Finger in Köthen mit Anna... Schneider in Dorf Padmersleber... verkäufer Louis Deleh mit Ade... Geburten: Else, T. des... Kleidermachers Gustav Weithar... T. des Adv. Andr. Kuthmann... S. des Eisenbahnarb. Wilhelm... berg. Margarete, T. des Kaufm... mon Leopold. Helene, T. des... Joh. Jung. Richard, S. des... Rud. Mathes. Kurt, S. des... Beamten Karl Stübner. Erna, Arbeiter Karl Schmidt. Gustav... Arb. Ad. Bormann. Martha, Arbeiter Heinrich Kühne. Ra... des Schlossers Karl Dittmeier... des Geschäftsfreisenden Ernst... Else, T. des Malers Herm. Bar... Todesfälle: Elisabeth, T. d... haupters Alb. Bruhn, 10 J. 5... Martha, T. des Kupferschmied... mann, 24 J. Franz, unehelich... 28 J.

Sudenburg, den 2. Juni 1... Eheschließung: Kesselfch... Georg Karl Brodhaus mit Anna... Bormann hier.

Geburten: Erna, T. des... Friedrich Dants. Elisabeth, T. d... Gehilfen Hermann Seelbinder... S. des Eisenbrechers August... Richard, S. des Schlossers Rich... Erna, T. des Bur-Beamten Rob... Wilhelm, S. des Arb. Richard... Erna, T. des Arb. Heinr. Weime... Todesfälle: Friedrich Lau... Arbeiter, 43 J. 6 M. 19 J. S... des Eisenbrechers Gustav Kerns.

Sutfan, den 2. Juni 189... Eheschließung: Arbeiter... Ginter mit Martha Rosalie... von hier.

Geburten: Anna, T. des... Franz Rohlenjäger. Walter...

Krasselt, den 2. Juni 189... Eheschließungen: D... beim hiesigen Prokuranten... Kammerer mit Luise Glaser... Max Aug mit Ida Hahn... Paul Büttner mit Wilhelmine... Geburten: Heinrich, S. d... Hermann Donwig. Frieda Ver... ehelich. Kurt, S. des Arbeit... Janiszenst. Marie, T. des Kau... Jos. Glaser. Anna, T. des... Ditto Sippert. Gertrud, S. des... manns Friedrich Gröfeken. S... S. des Arb. Gustav Wolweide... Walter Hans, unehelich. Mar... des Schmieds August Guder... Frieda, unehelich. Walter, S. d... bahnarbeiters Gustav Otto. G... des Steinmetz Karl Urban. T... des Arbeiters Wilhelm Danter... T. des Schuhmachers Otto Sch... Todesfälle: Erna, uneheli... T. Arbeiter August Bremer... R. 25 J. Gertrud, T. des... Ditto Karl, 1 J. 2 R. 8 J. S... S. des Adv. Sutfan Wolf, 2 J...

Leichenwäscherin... Frau Bode, Sutfan, Nordstraße 5.

Kranken... bringt in kürzester Zeit Besserung und Hilfe die anerkannt vorzüglichste Kurmethode von

Visser

homöopath. Prakt.

Magdeburg, Jacobsstr. 3.

NB. Ziele Dank- und Anerkennungsschreiben können bei mir eingesehen werden.

Siehe eine Beilage.

Prozeß v. Tausch — v. Lügnow.

(Schluß des siebenten Verhandlungstags.) Berlin, 31. Mai.

Wie Viktor Schweinburg besoldet wird.

Viktor Schweinburg sagt auf die an ihn gerichteten Fragen folgendes aus: Die von mir herausgegebene Neue Reichskorrespondenz ist Organ des Centralverbandes der deutschen Industriellen...

Zeuge Waltherr gewann den Eindruck, daß im Staate eine außerordentliche Korruption herrsche.

Zeuge Waltherr, Chefredakteur der Königsberger Hartungschen Zeitung, hat in seinem Blatte einen Artikel: Zur Charakteristik des Herrn v. Tausch, veröffentlicht.

Ein Vorstoß gegen Dr. Lebyjohn.

Um der Bedeutung des Zeugnis des demnachst zu vernehmenden Zeugen, Chefredakteurs Dr. Lebyjohn, ein Paroli zu bieten, sind von der Verteidigung zwei Polizeibeamte geladen worden...

Sampulolung Zeuge Dr. Lebyjohn

Er habe nur nach einer ganz kurzen Erinnerung an diesen weit zurückliegenden Vorgang. Es handelte sich um die Herausgabe eines aus Leipzig gekommenen Manuskripts...

Der Zeuge wird hierauf über seine Begegnung mit Tausch und das oft erwähnte Gespräch mit ihm in der Redaktion des Berliner Tageblatts am 21. Oktober vernommen.

Rundschau im Auswärtigen Amte empfangen worden sei. Daran habe sich dann eine zweite Hälfte der Unterredung geknüpft, in welcher von Tausch allerlei Mitteilungen über hohe Persönlichkeiten machte.

Der Zeuge wird weiter über die anonyme Postkarte vernommen, welche allerlei über Herrn v. Lügnow enthält. Ich glaube, so würde er aus diesen Nachrichten könnten für Herrn v. Tausch...

Was Herr v. Tausch dazu sagt. Präj.: Angeklagter v. Tausch, was sagen Sie dazu? Angekl. v. Tausch: Es mag wohl ungefähr sechs Jahre her sein, als mir die Schulden über den Kopf gewachsen waren.

Präj.: Was ist denn eigentlich dieser Ledert für ein Mensch? Ich erwiderte, daß es ein ganz junger Mann sei, welcher angehe, für die tägliche Rundschau zu arbeiten.

Präj.: Können Sie nicht sagen, ob Sie nicht schon damals die Hintermänner vielleicht im Auswärtigen Amte waren? Angeklagter v. Tausch: Nein, das kann ich nicht.

Präj.: Können Sie nicht sagen, ob Sie nicht schon damals die Hintermänner vielleicht im Auswärtigen Amte waren? Angeklagter v. Tausch: Nein, das kann ich nicht.

Präj.: Können Sie nicht sagen, ob Sie nicht schon damals die Hintermänner vielleicht im Auswärtigen Amte waren? Angeklagter v. Tausch: Nein, das kann ich nicht.

Präj.: Können Sie nicht sagen, ob Sie nicht schon damals die Hintermänner vielleicht im Auswärtigen Amte waren? Angeklagter v. Tausch: Nein, das kann ich nicht.

Geachtet darauf liegt. Präj.: Haben Sie denn den Namen Ledert überhaupt nicht mit dem Auswärtigen Amte in Verbindung gebracht, daß sich vielleicht darauf ein Irrtum zurückführen ließe?

Weitere Mitteilungen des Herrn v. Tausch. Auf weiteres Befragen des Staatsanwalts Dr. Eger bestätigt Zeuge Dr. Lebyjohn, daß Angeklagter Tausch auch bei anderen Gelegenheiten schon manche Mitteilungen ihm gesprächsweise gemacht habe.

Der Oberstaatsanwalt verlangt nochmals eine bestimmte Auskunft.

Nach Beantwortung einer Reihe von Kreuz- und Querfragen der Rechtsanwält Dr. Sello und Dr. Schönbitt wünscht Oberstaatsanwalt Dr. Eger noch einmal eine ganz bestimmte Auskunft von Dr. Lebyjohn, ob es nicht möglich sei, daß er vielleicht Mitteilungen...

Vertagung der Sitzung. Mit der Verlesung des stenographischen Berichtes über die frühere Aussage des Zeugen schließt der Vorsitzende die Sitzung um 5 Uhr. Nächste Sitzung Mittwoch 9 Uhr.

Partei-Nachrichten.

Den Sachsen geht das preussische Anbelgesetz nichts an — darum wurde in Uimbach eine Volksversammlung nicht genehmigt. In dem Entschiede der Behörde heißt es u. a.: „Die geplante Volksversammlung soll offenbar eine sogenannte Protestversammlung sein; sie soll Estimmung machen gegen die dem preussischen Abgeordnetenhaus zur Zeit vorliegende Novelle zum preussischen Vereinsgesetz vom 11. März 1850.“

Wie in Sachsen das Gesetz angewendet wird, lehrt die in Planitz bei Zwidaun erfolgte Auflösung des Wahlvereins und deren Begründung. Mit dem Wahlverein sank der letzte verarbeitete Verein im 40. ländlichen Landtags-Wahlkreise dahin. Die Auflösung wird damit begründet, daß der Verein seine Satzungen wiederholt überschritten habe.

Zur Lage der Arbeiter und Arbeiterinnen.

Inland. * In Magdeburg streikten Tischler, Steinischer. Von den ausgeperrten Hafensarbeitern sind noch 15 Personen zu unterstützen. Alle übrigen haben anderweit Arbeit gefunden. Man hat, entgegen der früheren Prophezei, den Ausständigen geholfen, wenn sie bei Privaten arbeiten, das Hafengelände zu betreten.

Der Holzarbeiterstreik in Geringwalde i. S. ist beendet, und zwar durch Vermittelung der Amtshauptmannschaft. Zwischen Fabrikanten und Arbeitern wurde in einer gemeinschaftlichen Sitzung ein Vergleich abgeschlossen.

Als die Arbeiter Deutschlands! Der Ausstand der Textilarbeiter der Jute Spinnerei und Weberei Bremen dauert fort. Beteiligt sind weit über 1000 Personen.

In der Fahrradfabrik „Turnia“ in Turn bei Teplitz in Böhmen haben sämtliche Arbeiter wegen Lohn- differenzen die Arbeit niedergelegt.

Aus den Gerichtssälen.

Die Klage des Schlossers K. gegen die Firma Schombardt wird, da die Ehefrau des Beklagten für letzteren Eintritt, abgewiesen. Es handelt sich wegen vorzeitiger Entlassung, welche aber, da nach Aussage der Ehefrau die Kündigung ausgeschlossen war, berechtigt war.

Tages-Chronik.

Magdeburg, den 3. Juni 1927.

Nach einmal die Kinderjahren und die Magdeburger Zeitung. In der Nr. 115 wurd...

lichen Artikel der Magdeburger Zeitung über den Ausschluss der Minderjährigen von Vereinen und Versammlungen und bezeichnet die Behauptung der Magdeburgerischen Geldsackdichtne als eine stin-

Magdeburger Straßen-Eisenbahn-Gesellschaft. Die Gehaltsverhältnisse der Schaffner sind sehr unbefriedigende. An Anfangslohn erhält der Schaffner nur achtzig Mark pro Monat,

Das letzte Parade auf dem Theaterbozer Feibe bei Berlin hat dadurch eine große Freude in der Bevölkerung hervorgebracht, dass sie bereits um 10 Uhr zu Ende war.

Der „innere Feind“. Aus Jena wird berichtet: Besuch der zum größten Teil von der Karl-Zeiß-Stiftung unterhaltenen Kaserne ist den Soldaten des hiesigen Bataillons verboten worden.

Ein Dynamit-Attentat ist am Montag in Marcbien bei Charleroi (Belgien) gegen die Wohnung eines Mannes verübt worden.

Vereine, Versammlungen, Vergnügen etc.

Versammlung der Löhner und Berufsgeoffnen am Samstag, den 29. Mai. Die Kasse wurde von den Referenten richtig befunden, darauf dem Kassierer Decharge erteilt.

Groß-Tücherleben. In einer gut besuchten öffentlichen Volksversammlung protestierte die hiesige Arbeiterchaft am Sonntag den 20. Mai, gegen die Verkürzung des Vereinsgesetzes.

Der Konsumverein Neustadt feierte am Sonntag Jubiläum. Am 1. Juni vor 25 Jahren war die Konsumbroscherei eröffnet worden.

Eingesandt.

Vom Hafen. Eine Ordnungsschule ist gestürzt; der schärfste Sozialist und Organisationsstiftschlager, der unter den Hafenbeamten die Geige spielte, er hat den Laufpaß bekommen, weil er auf Unregelmäßigkeiten erpapt wurde.

Vermischtes.

Die letzte Parade auf dem Theaterbozer Feibe bei Berlin hat dadurch eine große Freude in der Bevölkerung hervorgebracht, dass sie bereits um 10 Uhr zu Ende war.

Table with 4 columns: Ort (Location), Tage (Days), Höhe (Height), and other numerical data.

Beschwerden über die Volkstimme sind an die Rechtskommis Genossen S. Harbaum, Schmiechhofstraße zu richten.

Fr. C. Schlabs & Co. S u d e n b u r g

Waltersdorferstraße Nr. 10, gegenüber dem Eiskell. empfehlen zum Feie Winterweine in Besten.

Buckau.

Herren- u. Knaben-Anzüge Ueberzieher in den neuesten Farben und Facons bei äußerst billigen Preisen.

R. Seyffarth Coquiststraße 17 gegenüber der Porzellanfabrik.

Hermann Liebau advertisement with text: Greifeweg 12, I Herren- u. Knaben-Anzüge, Sommer-Paletots, Damen-Regenmäntel, Jacken und Kleider, Abzahlung mit kleiner Anzahlung und leichtem Zahlungsbedingungen.